



Einladung zur Pressekonferenz

Präsentation des Projekts

DoKiKo

Digitales **D**okumentationssystem der mobilen
Kinderkrankenschwester **K**orneuburg

Mittwoch, 29. Juni 2016

10 Uhr

Kleiner Sitzungssaal – Rathaus Korneuburg

Bgm. Christian Gepp

Vzbgm. Helene Fuchs-Moser

Das Projekt **DOKiKO**

Dokumentationssystem der mobilen **K**inderkrankenschwester **K**orneuburg

Die Versorgung von Kindern mit Gesundheitsproblemen durch eine Gemeinde-Kinderkrankenschwester entspricht den Vorgaben der WHO in vielen Bereichen, wie beispielsweise die Orientierung am Bedürfnis der kleinen Patienten und ihrer Familien, an die Gemeindenähe und Niederschwelligkeit. Die „Gemeinde-Kinderkrankenschwester von Korneuburg“ wird in zahlreichen Berichten als vorbildhaftes Modellprojekt beschrieben und hat deshalb auch im Jahr 2014 im Rahmen des Vorsorgepreises des Landes NÖ einen Sonderpreis der Jury erhalten.

In Rahmen des vorliegenden Projekts wurde die vorhandene Pflegedokumentation überarbeitet, in ein modernes digitales Dokumentationssystem implementiert und somit deren Nutzungsmöglichkeiten vervielfacht. Es wird damit einerseits eine einfache und schnelle Eingabe von Patienten- und Therapiedaten ermöglicht, und andererseits verfügt das System über vordefinierte Berichte und Statistiken für die Gesundheits-Familien-Sozial-Politik.

Das für Korneuburg speziell entwickelte Programm bietet Anhaltspunkte für mögliche oder notwendige Verbesserungen durch die begleitende Qualitätssicherung, sowie für eine Stärkung der Gesundheits-Kompetenz für Kinder und Familien, und letztlich für Gesundheitsförderung und Prävention.

Die Umsetzung des im Dezember durch Stefan Hochwarter präsentierten Projekts wurde zu Jahresbeginn 2016 von Frau Vizebürgermeisterin Helene Fuchs-Moser auf Gemeindeebene initiiert und schließlich vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Nun findet es mit der offiziellen Übergabe seinen erfolgreichen Abschluss.

Das Projekt-Team* stellt im Rahmen der Präsentation die Arbeit der Gemeinde-Kinderkrankenschwester vor, die Hintergründe aus dem wissenschaftlichen Bereich und führt kurz in das moderne Software-Programm ein.

DDr. Ferdinand Sator, Kinderarzt aus Korneuburg, berichtet kurz über die Idee und Umsetzung der Erfolgsgeschichte „Mobile Kinderkrankenschwester Korneuburg“ vor mehr als 26 Jahren.

Projektteam:

Grete Melzer, mobile DKKS, Stillberaterin, Piklerpädagogin,
Family Counselor nach Jesper Juul

Dr.ⁱⁿ Lilly Damm, Forschungseinheit für Child Public Health / Institut für Umwelthygiene,
Zentrum für Public Health an der Medizinischen Universität Wien MUW.

Stefan Hochwarter, MSc in HealthInformatics (Karolinska Institute Stockholm), frühere
Public Health Projekt- und Forschungsarbeiten in Schweden, Vietnam, Deutschland
und Österreich